



Zum Gedenken an FM Manfred Kletzl

Manfred Kletzl wurde am 14. Jänner 1971 in Vöcklabruck geboren. Er wuchs in Nußdorf am Attersee auf und absolvierte dort Volks- und Hauptschule. 1986 begann er die Fischereilehre in der Fischzucht Kreuzstein. 1989 wurde er dort als Fischereifacharbeiter angestellt und bereitete sich in den folgenden Jahren auf die Fischereimeisterprüfung vor, die er 1994 mit Auszeichnung absolvierte. Ausgestattet mit dem nötigen Know-how folgte er seinem Lehrmeister Otmar Pfeiffer ab 1. 1. 2000 als Leiter der Fischzucht Kreuzstein nach. Sogleich wurde er in das große Projekt des Umbaus und Renovierung der Fischzuchtanlage involviert, das auch seine Handschrift trägt.

Manfred führte die Fischzucht mit großer Umsicht und unerhörtem Fleiß. Sein Einsatz

führte ihn – speziell im Schwerpunkt der Aufzuchtssaison – bisweilen an die Grenzen der physischen und psychischen Leistungsfähigkeit. Seinem Führungstalent war und ist auch der ausgezeichnete Teamgeist in der Fischzucht zu verdanken, ohne den die außerordentlich erfolgreichen Leistungen nie hätten erbracht werden können. In seinen Verantwortungsbereich fiel auch die Ausbildung zahlreicher Lehrlinge. Wenn man bei Manfred nachfragte, wie es ihm mit den Anfängern ginge, sagte er meist: »Wir werden aus dem schon noch einen guten Kreuzsteiner machen.«

Neben dem Routineprogramm reizte Manfred die Aufzucht von im Larvenstadium schwierig zu ziehenden Fischarten wie Aalrutte, Barsch, Zander oder Arten, die infolge ihres Gefährdungsgrades wichtig für die Nachzucht sind, z. B. Elritze und Koppe. So war Manfred Kletzl in zahlreiche Forschungs- und Versuchsprogramme integriert und auch in Publikationen von Franz Lahnsteiner und Thomas Weismann in diversen Fachzeitschriften inkludiert. Besonders engagierte sich Manfred auch bei der Entwicklung von Larvenfutter, beim Einsatz der Triploidisierung und bei Kreuzungsversuchen.

Manfred war mit Leib und Seele Fischzüchter und konnte andere für das Thema begeistern, was er besonders auch bei den vielen Führungen und Kursen gerne tat. Er war weithin als Experte bekannt und viele holten sich bei ihm Rat. So extrovertiert, mitteilsam und fröhlich er sich vielen von uns auch darstellte, in der Tiefe seiner Seele hatten sich Probleme und Schmerzen breitgemacht, die uns allen nicht zugänglich waren. Am 25. November 2019 schied er inmitten seiner geliebten Fische freiwillig aus diesem Leben.

Unser aller Anteilnahme gilt seiner Familie. Manfred Kletzl bleibt uns unvergessen!

Albert Jagsch